



## Verpasst Auto-Deutschland die Abfahrt zur E-Mobilität?

Verpasst Auto-Deutschland die Abfahrt zur E-Mobilität?<br /><br />"ZDFzoom" über den führenden Autostandort und die nachhaltige Zukunftstechnologie?<br />Deutschland hinkt bei der Elektromobilität hinterher und ist weit davon entfernt, Leitmarkt zu sein, wie es der Bundesregierung vorschwebt. Was bedeutet dies für den Autostandort Deutschland? "Fährt Auto-Deutschland vor die Wand"? fragt "ZDFzoom" am Mittwoch, 8. November 2014, 22.45 Uhr in einer 45-minütigen filmischen Tour von Berlin bis Kalifornien, von der Schweiz bis China.<br />"Wir müssen da mehr tun", räumt Brigitte Zypries, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, im Zusammenhang mit der Förderung der Batterietechnologie und der Anreize für den Kauf von E-Mobilen gegenüber "ZDFzoom" ein. "In vier Jahren", sagt Trendforscher Lars Thomsen, "werden elektrische Antriebssysteme in Anschaffung und Betrieb günstiger sein als vergleichbare Verbrenner. Wer sich jetzt nicht umstellt, dem wird es ergehen wie Nokia mit den Smartphones und Kodak mit der digitalen Fotografie. Beides sind gute Beispiele dafür, was passiert, wenn man die Zeichen der Zeit nicht erkennt", so Thomsen, der fast alle großen Autokonzerne berät.<br />Einen Vorgeschmack auf das, was kommt, finden die drei "ZDFzoom"-Autoren Peter Ruppert, Jo Schück und Michael Strompen in Kalifornien. In der Heimat von Google, Apple, Facebook und Co. wird auch bei den Autos die Zukunft bereits gestaltet: 10 000 Dollar Prämie als Anreiz bekommt ein Kalifornier, der sich ein Elektroauto kauft. Kombiniert mit politischem Druck auf die Autoindustrie soll der PKW-Markt umgekrempelt werden. Schon heute verkauft der amerikanische Elektroautobauer Tesla in Kalifornien mehr Fahrzeuge der Spitzenklasse als jeder deutsche Konkurrent.<br />In Deutschland ist davon noch wenig zu spüren. Dabei sollen nach dem Willen von Bundeskanzlerin Angela Merkel "bis 2020 eine Million E-Autos auf unseren Straßen fahren". Die politischen Weichen werden bisher aber eher halbherzig gestellt, darin sind sich Vertreter aus Wissenschaft und Industrie weitgehend einig. Deutschland ist momentan unbestrittener Global Player der Automobilbranche - aber wird das auch so bleiben? "Niemand baut bessere Diesel- und Benzinmotoren als die Deutschen", sagt ein chinesischer Regierungsbeamter. "Doch mit der Elektromobilität beginnt das Rennen um die Vorherrschaft beim Auto von vorn." Die "ZDFzoom"-Reporter Peter Ruppert, Jo Schück und Michael Strompen haben wichtige Autonationen besucht und geschaut: Wer ist fit für die Zukunft der Mobilität, und wer hat Nachholbedarf?<br /> <http://zoom.zdf.de> <br /> <https://presseportal.zdf.de/pm/zdfzoom-faehrt-auto-deutschland-vor-die-wand/> <br /><br />ZDF<br />Thomas Hagedorn<br />E-Mail:[hagedorn.t@zdf.de](mailto:hagedorn.t@zdf.de)<br />Telefon:06131/7013802<br />Telefax:06131/7012413<br />ZDF-Strasse 1<br />55100 Mainz<br />Deutschland<br />URL: <http://www.zdf.de> <br />

### Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

[zdf.de](http://zdf.de)  
[hagedorn.t@zdf.de](mailto:hagedorn.t@zdf.de)

### Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

[zdf.de](http://zdf.de)  
[hagedorn.t@zdf.de](mailto:hagedorn.t@zdf.de)

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF startete mit ca. 2.200 fest angestellten Mitarbeitern und hat heute ca. 3.600 Mitarbeiter.